Der Jeßnitztaler











INFORMATION

Sehr geehrte Bürger und Bürgerinnen!

Das Gemeindeamt hat am Freitag, den 22. Dezember 2023 geschlossen.

Wir bitten um Verständnis!

Herausgeber:

Gemeinde St. Anton/Jeßnitz Nr. 5 Tel. 07482/48240 office@st-anton-jessnitz.gv.at www.st-anton-jessnitz.at

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeisterin Waltraud Stöckl

Producing: www.diewerbetrommel.at

Geschätzte Gemeindebürger und Gemeindebürgerinnen! Liebe Jugend!

Das Jahr 2023 neigt sich dem Ende zu und mit dem Weihnachtsfest und dem kommenden Jahreswechsel ist wieder Zeit, innezuhalten und zurückzublicken.

Es war wieder ein arbeitsreiches Jahr. Und so können wir uns über Erreichtes freuen, behalten angestellte Projekte im Auge und wollen diese zielstrebig weiter in Angriff nehmen. Leider haben wir auch negative Entscheidungen hinnehmen müssen, Frau Renate Fischer trat mit 01. Dezember in ihren wohlverdienten Ruhestand, daher schloss der Sparmarkt seine Pforte. Die Firma Kastner aus Zwettl führt seit 01. Dezember den ehemaligen Sparmarkt als Nah&Frisch Filiale und ist unser Nahversorger im Ort, den wir unbedingt für den täglichen Einkauf brauchen.

Ein Ort wie St. Anton braucht die Nahversorgung um den täglichen Grundeinkauf zu sichern und den Durchzugsverkehr mit dem notwendigen Jausengeschäft zu versorgen!

Die finanzielle Lage ist angespannt, um ausgeglichen budgetieren zu können, brauchen wir die Unterstützung vom Land Niederösterreich. Der Glasfaserausbau und Baulandwidmung wird uns noch lange und intensiv begleiten. Mit der Kommunaldialog Raumplanung GmbH Familie Aufhauser haben wir einen seriösen Partner beauftragt, der uns raumplanungsmäßig unterstützt. Der Plan ist gewidmete Baulandreserven zurück zu widmen, um neues Bauland zu gewinnen. Im Jänner 2024 werden die ersten Gespräche geführt!

Zum Jahreswechsel möchte ich die Gelegenheit dazu nutzen und meinen Dank allen Bürgerinnen und Bürgern auszusprechen, die sich mit großem Engagement für ein funktionierendes Zusammenleben in unserer Gemeinde einsetzten. Mein besonderer Dank gilt allen Mitgliedern des Gemeinderates, allen Mitgliedern und Funktionären unseren hervorragend geführten Vereinen, Institutionen und der Pfarre. Ich möchte mich auch beim Team der Kindergärten, der schulischen Leitung und Lehrerinnen für die geleistete Arbeit bedanken. Ein herzlicher Dank meinen GemeindemitarbeiterInnen im Büro, der Schule, Bauhof, Freibad und Kindergärten für die gute, kooperative und kompetente Zusammenarbeit.

Ich wünsche Euch allen eine besinnliche Weihnachtszeit, viel Glück und Gesundheit, Zufriedenheit und ein gutes Jahr 2024!

Mit lieben Grüßen Eure Bürgermeisterin



Kurzinformation zum Jahreswechsel -Feuerwerkskörper

Wichtig ist

- ▶ ein rücksichtsvoller Umgang mit der Umwelt
- ► Alkoholeinfluss erhöht das Verletzungsrisiko (auch von unbeteiligten Personen)
- ausgebrannte Feuerwerkskörper im Restmüll entsorgen
- pyrotechnische Blindgänger & Feuerwerkskörper, die nur teilweise funktioniert haben, dürfen mindestens 15 Minuten nicht berührt werden. Sie dürfen nicht in den Restmüll.
- ➤ Gefahr besteht auch bei Verwenden von Profi – Feuerwerkskörper. Verwenden Sie nur Knaller und Raketen, die das CE – Prüfzeichen haben, illegale Raketen können lebensgefährlich sein!

Feuerwerkskörper sind verboten

- ► Im Ortsgebiet. (Ausgenommen bei Ausnahmebewilligung)
- ▶ Innerhalb oder in der Nähe von Menschensammlungen, Kirchen, Gotteshäusern, Krankenanstalten, Kinder-, Alters- und Erholungsheimen sowie Tierheimen und Tiergärten.
- ► Bei Sportveranstaltungen. (Ausgenommen bei Ausnahmebewilligung)

Verstöße gegen gesetzliche Bestimmungen können zu Verwaltungsstrafen von bis zu € 3.600 führen.

Erwerb

Wer Feuerwerksartikel im österreichischen Fachhandel kauft, ist auf der sicheren Seite. Dort wird man über eine sichere Handhabung und die gesetzliche Bestimmung beraten.

Kategorien von Feuerwerkskörpern

F1 ab 12 Jahren F2 ab 16 Jahren

F3 & F4 nur für fachkundige Personen

Illegal angebotene Pyrotechnik entspricht meist nicht den Qualitätskriterien und rechtlichen Bestimmungen der EU. Daher neigen sie häufiger zu Fehlfunktionen.

Diese haben oft lebensbedrohliche Folgen

- ▶ Verbrennungen
- ▶ Verletzung oder Verlust von Gliedmaßen
- ▶ Verätzungen der Augen oder Atemwege
- ▶ dauerhafte Beeinträchtigung oder Verlust des Gehörs

So schön und bunt und laut ein Feuerwerk auch ist – Tiere finden es gar nicht schön. Auch Haustiere nicht. Egal ob Katze oder Hund, sie reagieren meist verängstigt, verstört oder gar panisch auf das Gekrache. So können Sie es Ihrem vierbeinigen Liebling leichter machen. Am allerbesten für Ihr Tier ist es, wenn Sie die Silvesternacht irgendwo weit weg von allen Feuerwerken verbringen können. Wenn das nicht geht, dann hilft das:

- Nehmen Sie Ihren Hund schon an den Tagen vor Silvester an die Leine – es kracht oft schon viel früher
- ► Holen Sie in der Silvesternacht Ihr Tier ins Haus. Der Garten ist ein schlechter Platz, wenn es kracht und blitzt.
- ► Schließen Sie Türen und Fenster und machen Sie auch die Vorhänge oder Rollos zu – die Blitze stressen das Tier noch zusätzlich
- ► Für KatzenbesitzerInnen: Katzen verkriechen sich gerne schaffen Sie ein Platzerl, wo sie sich verstecken können.



·WASSERZÄHLERABLESUNG ·

Sehr geehrte Damen und Herren!

Für die diesjährige Wasserzählerablesung wurden die Antwortkarten wie gewohnt zugestellt. Wir bitten Sie die Ablesung bis spätestens 02.01.2024 zu melden.

MÖGLICHKEITEN ZUR ÜBERMITTLUNG

Antwortkarte

▶ per Post ▶ per Mail ▶ per Abgabe

NEU! Waterloo

- ▶ Waterloo Web: online unter www.zählerstand.io - Einfach Gemeinde auswählen, Zählernummer, Kundenummer und Stand eingeben. Daten finden Sie auf der Antwortkarte, die Ihnen per Post zugesendet wurde.
- ▶ Waterloo Voice: 24h Hotline: 0720 88 41 20, anrufen und Daten durchgeben
- ► Waterloo Chatbot: Chat mit Splashy über Facebook, Splashy auf Facebook suchen und Chat starten, Daten bekannt geben
- ► Waterloo 365 App: App herunterladen, Registrieren, Anweisungen folgen



ENTSORGUNGSTERMINE DER FRAKTION GLAS

für Gemeinde St. Anton/Jeßnitz

18.01 19.01.2024	01.08 02.08.2024
15.02 16.02.2024	29.08 30.08.2024
14.03 15.03.2024	26.09 27.09.2024
11.04 12.04.2024	24.10 25.10.2024
08.05 10.05.2024	21.11 22.11.2024
06.06 07.06.2024	19.12 20.12.2024
04 07 - 05 07 2024	



HUNDEABGABE

Die Hundeabgabe in der Höhe von € 15,00/ Hund für das Jahr 2024 ist von Anfang Jänner bis spätestens Ende Februar beim Gemeindeamt zu entrichten. Wir bitten um Einhaltung des Zeitraumes. Es wird keine separate Vorschreibung zugesendet. (Für Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential beträgt die Hundeabgabe € 70,00/Hund)

Wir bitten Sie, den Verlust eines Hundes am Gemeindeamt bekanntzugeben, da sonst die Hundeabgabe weiter verrechnet wird.



Jagdpachtschilling



Der Jagdpachtverteilungsplan des Jagdpachtschillings 2024 liegt in der Zeit von 02. Jänner bis 16. Jänner 2024 während der Amtsstunden in der Gemeindekanzlei zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

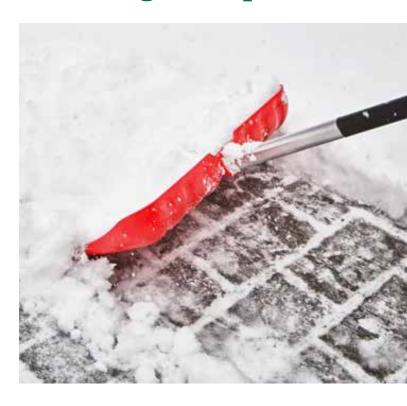
Die allgemeine Antragstellung zur Auszahlung des Jagdpachtschillings erfolgt gemäß rechtskräftiger Bestimmung der Jagdpachtanteile im Gemeindeamt St. Anton/J.. Die Auszahlung erfolgt im Frühjahr durch automatische Überweisung. (Wir bitten um Bekanntgabe der Kontonummer) Bagatellbeträge unter € 15,00 werden nicht überwiesen und können während der Amtsstunden im Gemeindeamt abgeholt werden.

Gehsteigräumung-Schneeräumung-Streupflicht!

Im Ortsgebiet müssen Eigentümerinnen/ Eigentümer von Liegenschaften zwischen 6:00 und 22:00 Uhr Gehsteige, Gehwege und Stiegenhäuser innerhalb von 3 m entlang ihrer gesamten Liegenschaft von Schnee räumen. Bei Schnee und Glatteis müssen sie diese auch streuen.

Ist kein Gehsteig (Gehweg) vorhanden, muss der Straßenrand in der Breite von 1 m geräumt und bestreut werden. In einer Fußgängerzone oder Wohnstraße ohne Gehsteige muss auf der Fahrbahn ein 1 m breiter Streifen entlang der Häuserfront gereinigt und bestreut werden.

Uneingeschränkt müssen Eigentümerinnen/ Eigentümer von Liegenschaften und Verkaufshütten dafür sorgen, dass Schneewechten und Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden.



WINTERDIENST -**SCHNEERÄUMUNG**

Wir bitten alle Grundanrainer und Besitzer von Güterwegen, welche durch die Gemeinde geräumt werden, die im unmittelbaren Bereich der Straße stehenden Sträucher abzuräumen und entsprechende Schneestangen zu setzen, damit eine Schnee-Räumung mit den Gemeindefahrzeugen einwandfrei erfolgen kann.



Durch die Schneeräumung und Entfernung von Dachlawinen dürfen andere Straßenbenützerinnen/andere Straßenbenützer nicht gefährdet oder behindert werden; nötigenfalls müssen die gefährdeten Straßenstellen abgeschrankt oder geeignet gekennzeichnet werden. Wird die Schneeräumung und die Entfernung von Dachlawinen z.B. einem Schneeräumungsunternehmen übertragen, treffen dieses die genannten Pflichten.

Schneehaufen, die von Schneepflügen der Straßenverwaltung auf den Gehsteig geschoben werden, müssen ebenfalls entfernt werden. Zur Ablagerung von Schnee von Grundstücken auf der Straße, benötigt die Liegenschaftseigentümerin/der Liegenschaftseigentümer eine Bewilligung.

Die Gemeinde St. Anton darf darauf verweisen, dass die fallweise Gehsteigräumung durch den Gemeindebauhof die einzelnen Eigentümer nicht von ihren Anrainerpflichten nach § 93 der StVO befreit und sich die Anrainer nicht darauf verlassen dürfen, dass die Gehsteige von der Gemeinde überhaupt und rechtzeitig geräumt werden.

Kindergarteneinschreibung für 2024/2025



Der Kindergarten bedeutet für die meisten Kinder die erste Trennung vom Elternhaus.

Er bietet mit seinen kindergerechten Rahmenbedingungen vielfältige Lernerfahrungen in den verschiedenen Bereichen, um die "Entwicklung" unserer Kinder optimal zu fördern. Alle Kinder, die im Laufe des Kindergartenjahres 2024/2025 2,5 Jahre alt werden, können angemeldet werden, wenn Sie als Eltern Bedarf haben.

Die Kinderzahl in den einzelnen Gruppen ist durch rechtliche Grundlagen und die Kindergartenpflicht im letzten Jahr vor der Schule genau festgelegt. Die Vergabe an Kindergartenplätzen erfolgt nicht nach der Reihenfolge der Anmeldung, sondern nach Verfügbarkeit der vorhandenen Plätze. Dabei werden Alter der Kinder und die schon genannte "Kindergartenpflicht" im letzten Jahr als Kriterien herangezogen.

EINSCHREIBUNG

Montag, 22. Jänner 2024 13:00 bis 17:00 Uhr

Kindergarten St. Anton/J., 3283 St. Anton Nr. 41

Bitte zur Einschreibung mitbringen:

- ► Geburtsurkunde
- ▶ Impfpass
- ▶ Sämtliche Therapieunterlagen, falls vorhanden
- ▶ Sollten Sie den Kindergartenbus in Anspruch nehmen wollen, liegt bei uns eine Liste auf



TAGESBETREUUNGSEINRICHTUNG – KLEINKINDERBETREUUNG

Seit September 2020 wird in St. Anton an der Jeßnitz eine Kleinkinderbetreuung angeboten. Gerne betreuen wir auch Ihre Lieblinge in unserem neuen Kindergarten.

EINSCHREIBUNG

Montag, 22. Jänner 2024 13:00 bis 17:00 Uhr

Kindergarten St. Anton/J., 3283 St. Anton Nr. 41

Kinder können ab dem 1. Geburtstag in die Gruppe aufgenommen werden. Die Anmeldung muss für mindestens 2 Tage/Woche erfolgen.

Derzeit werden folgende Öffnungszeiten angeboten:

Montag bis Freitag: 07:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Kosten für Kinder bis 2,5 Jahre

Materialbeitrag € 5,00

Jause € 2,00 /pro Jause

Gemeindeamt: 07482/48240

Tagesbetreuungseinrichtung: 0681/81247145



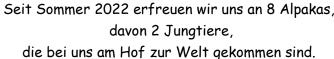


Wir freuen uns auf thre Anmeldung. Bei Fragen helfen wir gerne weiter!











Unser Produktsortiment umfasst von Schuheinlagen über Hauben bis hin zu Seifen, Dünger, Wolle und natürlich alles was man für die kalte Jahreszeit braucht.

Seit Herbst ist unser Hofladen fertig und kann auf Anfrage oder zu genannten Öffnungszeiten besucht werden.



Ihr findet auch alles in unserem Onlineshop!

Die Wolle ist hypoallergen und antiallergisch

Besucht uns und lernt diese besonderen Tiere aus der Nähe kennen.





Erika & Mario Dorn 0650/9292616 www.rosenstein-alpakas.at

NACHMITTAGSBETREUUNG -KINDERGARTEN UND TAGESBETREUUNGSEINRICHTUNG

Die Kinder des Kindergartens und der Tagesbetreuungseinrichtung St. Anton an der Jeßnitz haben die Chance seit September 2023 die Nachmittagsbetreuung im Kindergarten zu besuchen.

Derzeit werden folgende Öffnungszeiten angeboten:

Montag bis Donnerstag: 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Die Verköstigung wird durch das Gasthaus Schoy durchgeführt.

Betreuungskosten:

Bis 40 Stunden/Monat € 65,00
Bis 60 Stunden/Monat € 91,00
Über 60 Stunden/Monat € 104,00

Sonstige Kosten:

Die Verköstigung wird direkt durch das Gasthaus Schoy verrechnet!

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen.

Bei Fragen helfen wir gerne weiter! Gemeindeamt 07482/48240



Weihnachtsbaum und Adventkranz

Alle Jahre wieder ...

...in der Weihnachtszeit wird die Feuerwehr zu Einsätzen gerufen, weil ein Weihnachtsbaum oder ein Adventskranz in Flammen steht. Zwischen dem ersten Advent und dem Dreikönigstag müssen Feuerwehren etwa 500 Wohnungsbrände löschen. Diese Brände verursachen nicht nur erheblichen Sachschaden, sondern führen auch zu Verletzten und manchmal sogar zu Todesfällen.

Die Adventzeit sollte die besinnlichste Zeit des Jahres sein, und die Weihnachtstage sollen festliche Freude bringen. Für die Feuerwehren ist das leider anders, denn sie werden in dieser Zeit etwa dreimal häufiger zu Bränden durch offenes Feuer oder Licht gerufen als sonst im Jahr.

Die Hauptursache für diese Brände sind in der Regel trockene Adventkränze und Weihnachtsbäume, die in der warmen Zimmerluft schnell austrocknen und äußerst entzündlich werden. Auch wenn sie scheinbar frisch und grün aussehen, können sie wie Zunder in Brand geraten und dann Vorhänge, Möbel und die gesamte Wohnung in kürzester Zeit in Flammen setzen.

Tipps gegen feurige Festtage

Sie wollen echten Kerzenschein, keine elektrischen Lichterketten am Heiligen Abend - mit ein wenig Vorsicht und unseren Tipps können Sie das Risiko klein halten:

Adventkranz

- ► Achten Sie auf genügend Abstand zu Vorhängen
- ▶ Wechseln Sie heruntergebrannte Kerzen aus
- ▶ Stellen Sie den Kranz auf eine feuerfeste Unterlage und verzichten Sie auf ein Tischtuch
- ▶ Lassen Sie den Adventkranz nie allein, wenn die Kerzen brennen

Weihnachtsbaum

- ▶ Achten Sie auf genügend Abstand zwischen Christbaum und Vorhängen
- ▶ Verwenden Sie geeignete Kerzenhalter und stellen Sie die Kerzen senkrecht (wenn die Äste nach ein paar Tagen nachgeben, dann die Kerzen nachjustieren)



- Lassen Sie den Baum nie allein, wenn Kerzen darauf brennen
- ▶ Lassen Sie auch sonst brennende Kerzen nie unbeaufsichtigt
- ▶ Wechseln Sie heruntergebrannte Kerzen aus
- ▶ Stellen Sie Handfeuerlöscher oder Löschdecken bereit
- ▶ Wenn es trotzdem brennt: den Feuerwehr Notruf 122 alarmieren (oder den internationalen Notruf 112), halten Sie Fenster und Türen geschlossen
- ▶ Die Grundregel: Nadelt der Baum schon stark ab, verzichten Sie aufs letzte Anzünden - es könnte ein feuriger Abschied werden.

Als zusätzliche Sicherheitsmaßnahme können Sie den Baum mit elektrischen Lichterketten schmücken, um eine stimmungsvolle Beleuchtung zu gewährleisten, wenn der Baum zu trocken für echte Kerzen ist.

Vorsichtshalber sollten Sie auch rund um den Jahreswechsel mit möglichen Stromausfällen aufgrund von Schnee, Eis oder Wind rechnen. Stellen Sie eine Taschenlampe, ein Batterieradio und einen kleinen Vorrat bereit, um vorbereitet zu sein. Ein trockener Weihnachtsbaum ist definitiv keine gute Lichtquelle!





Sie möchten zuhause nach Ihren Vorstellungen leben, benötigen jedoch Unterstützung? Wir helfen!

- Mobile Pflege & Betreuung
- Mobile Physio- & Ergotherapie
- Essen zuhause & Notruftelefon
- 24-Stunden-Betreuung*
- Soziale Alltagsbegleitung
- **Betreutes Wohnen**
- Beratung (Pflegegeld-Antrag, Erhöhung, Förderungen ...)

Immer für Sie erreichbar **2** 0676 / 8676 www.noe-volkshilfe.at







Die Angebote werden durch die mildtätige und gemeinnützige SERVICE MENSCH GmbH, FN216822g, Tochter der Volkshilfe NÖ oder in Kooperation mit *24-Stunden-Personenbetreuung (PB) GmbH erbracht. © Oktober 2023



Förderung für Präventionsmaßnahmen bei Schäden durch den Fischotter und Biber



Fischotter und Biber sind nach der europäischen Naturschutzrichtlinie (Fauna-Flora- Habitat-Richtlinie) streng geschützte Tierarten. Beide Arten galten einst als ausgerottet, sind jedoch mittlerweile in Niederösterreich wieder weit verbreitet.

In naturnahen Gebieten bleibt das Vorkommen dieser Tiere oft unentdeckt. In der Kulturlandschaft kann es jedoch durch die Lebensweise dieser Arten zu Konflikten kommen. Die Nage-, Grabund Dammbautätigkeiten des Bibers können etwa Schäden in der Forst- und Landwirtschaft verursachen oder wasserbautechnische Strukturen beschädigen. Aufgrund des Nahrungsspektrums des Fischotters, welches sich aus Fischen, Amphibien, Krebsen und Weichtieren zusammensetzt, können bei dieser Art Konflikte in den Bereichen Fischzucht und Fischerei entstehen.

Das Land Niederösterreich fördert daher bis Dezember 2024 bei Schäden durch den Biber und Fischotter, die Umsetzung von Präventionsmaßnahmen. Prinzipiell ist es sinnvoll, solche Präventionsmaßnahmen dort umzusetzen, wo ein Vorkommen dieser Arten bekannt ist.

Als Präventionsmaßnahmen bei Vorkommen des Bibers können E- Zäune oder Fixzäune, Schutzmaßnahmen für Einzelbäume (Gitter-



ung, Anstrich) aber auch das Verfüllmaterial bei Einbrüchen an Wegen und Ackerflächen und Dammsicherungen gefördert werden.

Um vor allem kleinere Fischteiche vor Ausfraß durch den Fischotter zu schützen, haben sich E-Zäune und Fixzäune als effektivste Präventionsmaßnahme herausgestellt.

Da eine sachgemäße Umsetzung für die Funktionalität der Präventionsmaßnahme wesentlich ist, sind Informationsblätter auf der Internetseite der Naturschutzabteilung des Landes NÖ abrufbar (Wildtierinfo - Übersicht - Land Niederösterreich (noel.gv.at)). Hier finden sich auch weitere Informationen zu den Förderungen, deren Voraussetzungen und der Antragsstellung.

WEIDEVIEH FÜR DAS WEIDEJAHR 2024 GESUCHT!

Sehr geehrte Damen und Herrn, geschätzte Bauern und Bäuerinnen!



Der Weideverein Hochbärneck und die Gemeinde St. Anton suchen für den Auftrieb am Hochbärneck, Schaffenreith und Falkenstein Weidevieh! Wie wertvoll die Rinderhaltung für die Pflege und Erhalt der Kulturlandschaft ist, zeigt die Offenhaltung der Weiden und Almen. Daher ersucht der Weideverein interessierte Landwirte Vieh zu melden.

Auskunft über weitere Details beim Obmann der Weidevereins Roman Rottensteiner! Tel: 0664/1309707

Seniorensportlerinnen und Seniorensportler 2023 gekürt

LR Teschl-Hofmeister: Sport und Bewegung sind auch im Alter wichtig, um fit zu bleiben

St. Pölten (10.11.2023) Auch dieses Jahr konnten wieder Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher ab 55 Jahren als Seniorensportler oder Seniorensportlerin nominiert werden. Senioren-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister zeigte sich im Rahmen der feierlichen Zeremonie begeistert: "Geistige und körperliche Fitness sind wichtig, um auch in höherem Alter ein selbstbestimmtes Leben führen zu können. Daher sind regelmäßige Bewegung und sportliche Betätigung wichtig, auch – oder besonders - im Alter. Ich habe großen Respekt vor Ihren Leistungen, gratuliere allen nominierten sehr herzlich und möchte ganz besonders die Siegerinnen und Sieger des diesjährigen Wettbewerbs beglückwünschen. Die zahlreichen Anmeldungen bestätigen, dass den älteren Menschen in Niederösterreich Gesundheit wichtig ist und sie fit und aktiv bleiben möchten."

Der Aufruf zum Wettbewerb Seniorensportlerin bzw. Seniorensportler 2023 wurde vom Land Niederösterreich gemeinsam mit den Seniorenorganisationen NÖs Senioren und Pensionistenverband NÖ gestartet. Gemeinsam mit Herbert Nowohradsky, Landesobmann der NÖs Senioren, und Johannes Bauer, Landespräsident des Pensionistenverbandes NÖ, überreichte Landesrätin Teschl-Hofmeister die Trophäen für die außergewöhnlichen sportlichen Leistungen. Christine Reiler gab als Keynotespeakerin wertvolle Inputs zum Thema Bewegung und Gesundheit. "Die Auszeichnungen sollen besondere sportliche Leistungen vor den Vorhang holen und für andere Personen ein Anreiz sein, um selbst mehr Bewegung zu machen", erklärt Teschl-Hofmeister.

Hobby, Damen: Edith Frey (Bezirk St. Pölten) Hobby, Herren: Alois Dornhackl (Bezirk Zwettl) Meisterschaft national, Damen: Elfi Reithofer (Bezirk Baden) Moisterschaft national, Horren: Wolfgang Pozo

Die ausgezeichneten Siegerinnen und Sieger

wurden in folgenden Kategorien geehrt:

- ► Meisterschaft national, Herren: Wolfgang Rezek (Bezirk Mistelbach)
- ► Meisterschaft international, Damen: Ulrike Hoffmann (Bezirk St. Pölten)
- ► Meisterschaft international, Herren: Josef Kocsi (Bezirk St. Pölten)
- ► Sonderkategorie Tanzsport: Claudia Molecz und Michael Pauser (beide Bezirk Baden)
- ► Älteste Sportlerin: Elisabeth Hackl (85 Jahre, Bezirk St. Pölten)
- ► Ältester Sportler: Otto Mühlwanger (94 Jahre, Bezirk Scheibbs)

Teilnahmeberechtigt waren alle Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher ab 55 Jahren, die innerhalb eines Jahres eine außergewöhnliche sportliche Leistung erbracht haben, entweder durch eine bemerkenswerte sportliche Leistung im Hobbybereich oder eine Top-Platzierung bei einer nationalen oder internationalen Meisterschaft.



Neues von der Sportunion Raika St. Anton an der Jeßnitz



Am Samstag, den 11.11.2023 fand die Generalversammlung mit Neuwahlen der Sportunion Raika St. Anton an der Jeßnitz in der "Jessnitztaler Stub'n" statt. Aufgrund einer Umstrukturierung im Verein wurden die Statuten angepasst, wobei die Stelle des Obmannes mit einem 3-köpfigen Führungsgremium ersetzt wurde.

Führungsgremium

- ▶ David Roßgatterer (+43 650/6686220)
- ▶ Patrick Schwaiger (+43 664/9793089)
- ▶ Paul Zellhofer (+43 664/1666114)

Schriftführer: Alexandra Hinterleitner

Kassier: Tobias Zellhofer

Sportlicher Leiter Fußball: Daniel Bruckner

(+43 676/3362553)

Trainer Fußball: Lukas Bruckner

(+43 676/3362554)

Sportlicher Leiter Damen: Susanne Moser

Kassaprüfer: Sonja Steinacher

Kassaprüfer: Christina Streimelweger

Danke an alle neu- und wiedergewählten Funktionäre für den Einsatz in unserem Verein und an die scheidenden Funktionäre, Johannes Aigelsreiter, Danner Fabian, Patrick Hackl, Judith Heigl, Markus Hölzl, Mario Dorn und vor allem



v.l.n.r. Lukas Bruckner, David Roßgatterer, Tobias Zellhofer, Alexandra Hinterleitner, Paul Zellhofer, Patrick Schwaiger, Daniel Bruckner

Altobmann Christopher Danner für die Arbeit der vergangenen Jahre.

Außerdem gibt es für die kommende Saison ein neues Trainingsformat wo alle Fußballbegeisterten ab 14 Jahre herzlich eingeladen werden am Training teilzunehmen.

Das Training startet am 18.01.2024 um 18:30 Uhr und wird jeden Donnerstag in der Mehrzweckhalle in St.Anton stattfinden. Bei Interesse, an Trainer Lukas Bruckner wenden oder einfach direkt aufs Training kommen.



SCHÜTZENVEREIN ST. ANTON/J.

Wie auch die letzten Jahre hat auch dieses Jahr wieder die Ortsmeisterschaft des Schützenvereins am 25.11. bis 26.11.2023 stattgefunden.

Die diesjährigen Sieger der **Ortsmeisterschaft**

1.Platz **Trachtenverein** 2.Platz **Zapfwerk** KJ Mädels 3.Platz

Der Schützenverein bedankt sich für die zahlreiche Teilnahme!







Mondscheinfahrt

Erleben Sie den Zauber des Mondscheins auf Schiene mit Fackelspaziergang und Stadtführung in Mariazell



Mondscheinfahrt Panoramawagen

16:45 Uhr - Fahrt im Panoramawagen ab St. Pölten

Exquisites 3-Gänge-Menü

Fackelspaziergang zum Hauptplatz Mariazell

Geführte Stadtbesichtigung

Rückfahrt ab Mariazell

Fotohalt auf der Bergstrecke

23:10 Uhr - Ankunft in St. Pölten

Erwachsene € 98,-

Mondscheinfahrt Himmelstreppe

16:45 Uhr - Fahrt in der Himmelstreppe ab St. Pölten

Regionales Lunchpaket

Fackelspaziergang zum Hauptplatz Mariazell

Geführte Stadtbesichtigung

Rückfahrt ab Mariazell

Fotohalt auf der Bergstrecke

23:10 Uhr - Ankunft in St. Pölten

Erwachsene € 56,-

Buchen Sie jetzt und erleben Sie eine Nacht im Glanz des Mondes. Die Plätze sind begrenzt, sichern Sie sich Ihren Platz rechtzeitig.

Mehr Infos und Buchung online unter www.mariazellerbahn.at/o-mondscheinfahrt









GRATULATIONEN

75. Geburtstag

Punz Johann Gärtenberg 22 Schagerl Erna Kniebichl 9 Flach Johann St. Anton 5/5 **Streimetweger Irmgard** Wohlfahrtsschlag 17/2 Foitik Karl-Heinz Am Ursprung 1/1 Mitterbauer Monika St. Anton 20/4 **Fuxsteiner Johann** Hollenstein 7 **Punz Mathilde** Gruft 17/1 **Fenzl Karoline** St. Anton 15/1 Karner Johann Gnadenberg 1/1 Hochreith 2 Fahrngruber Josef

80. Geburtstag

Siligan Ingrid St. Anton 36 Sauheitl Elfriede St. Anton 21/1 Fallmann Friedrich Kreuztanne 12 Szabó Béláné Am Schober 8 Ing. Gerhard Kraushofer Am Schober 7 **Deuretzbacher Margarete** Gruft 18 **Rottensteiner Hermann** Gruft 27/1 **Baumann Brigitte** Gruft 10 Fenzl Johann St. Anton 15/1

85. Geburtstag

Hütter Franziska
Kniebichl 13/1
Hintersteiner Leopoldine
Pflügl Johanna
Gärtenberg 4
Gärtenberg 15
Haydn Hermann
Wohlfahrtsschlag 24
Reich Helmut
St. Anton 20/5
Gabauer Thekla
Grafenmühl 18/1

90. Geburtstag

Wurzer Anna St. Anton 27/1
Raninger Margarete Anger 32
Mangl Guido Wohlfahrtsschlag 37/1
Raninger Bruno Anger 32

95. Geburtstag

Pflügl AnnaGruft 11/2Streimelweger LeopoldGruft 26Pieber BarbaraSt. Anton 5/2Swoboda IngeborgAm Schober 1

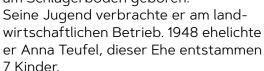
VERSTORBENE

WIR TRAUERN UM

Schagerl HermineKniebichl 14/1Reisenbichler JohannHollenstein 5Bendinger LudwigErlach 10Haydn MariaWohlfahtsschlag 24Neufeldt-Schoeller EmmaKniebichl 4/1

Ältester in St. Anton geborener geehrt!

Herr Leopold Streimelweger wurde am 07. Oktober 1928 in St. Anton am landwirtschaftlichen Betrieb Oberhackstock am Schlagerboden geboren.



Die Gemeinde St. Anton gratuliert dem geschätzten Jubilar zum 95. Geburtstag auf das allerherzlichste und wünscht ihm noch einige gesunde Jahre im Kreise seiner Familie.

GEBURTEN

Dornhofer Elias Martin
Hofegger Theodor
Hofegger Tina
Todorova Nicol
Hofegger Felix
Hollenstein 2
Am Schober 22
Wohlfahrtsschlag 12/1
Am Ursprung 2/2
Gärtenberg 3

EHESCHLIESSUNGEN

Wurzenberger Sabine & Christian

Gärtenberg 18

Langsenlehner Jennifer & David

St. Anton 10/2

Weißinger Andreas Franz & Cornelia

St. Leonhard am Forst

EHEJUBILÄEN

50 Jahre Ehe

Niederer Leopold & Maria St. Anton 44/1
Bendinger Hermann & Maria St. Anton 51

60 Jahre Ehe

Zellhofer Friedrich & Hannelore Gruft 23
Pieber Franz & Helene Wohlfahrtsschlag 13
Gnadenberger Gottfried & Paulina Gruft 30
Wutzl Paul & Hannelore Grafenmühl 12/1



Auf den Spuren von Barbara, Antoni & Töpper

Bei zapfigen Minusgraden machte sich die Volksbank-Wandergruppe mit Herwig Maxa, **Engelbert Fasching, Kurt Nemecek und** Wolfgang Zimprich zu einer namensreichen Erkundung in der Region.

Von Scheibbs ging es auf dem alten Wallfahrerweg durch die tiefwinterlich verschneite Landschaft vom Wasserschloss am Burgerhof Richtung Neubruck. Erster Stopp war bei der Barbara-Kapelle kurz nach dem längsten Viadukt der II. Wiener Hochquellwasserleitung. Nach malerischen Waldpassagen besuchte das Wanderguartett im Zielort St. Anton an der Jeßnitz die Bruderlade. In der einstigen Gewehrfabrik errichtete der Industrielle Andreas Töpper ein Heim für alte und kranke Werksarbeiter. Heute findet sich dort ein interessantes Museum, das über das Leben von Töpper und die Arbeitswelt und den Alltag der Menschen vor 100 Jahren informiert.

Im Geländer der angrenzenden Jeßnitzbrücke finden sich noch heute unverbohrte Gewehrläufe aus der ehemaligen Gewehrfabrik von Josef Heiser. Nächste Ziele im Eisenstraßeort waren die Antonisäule mit den vier Gnadenbildern und die Wallfahrtskirche mit ihrer barocken Pracht sowie dem reichen Stuckdekor. Nach



Das Volksbank-Wanderquartett vor der historischen Antoni-Säule.

der Stippvisite im neugestalteten Gemeindeamt machten die vier Wanderfreunde noch einen Abstecher zum Antonibründl, zum Kreuzweg mit dem imposanten Kalvarienberg und der barocken Rundkapelle sowie zum Info-Point der Via Aqua, dem wasserreichen Rundwanderweg. Retour ging es mit dem VOR-Bus zum Steinbruchwirt Buchebner, wo die vier mit kulinarischen Schmankerl von der Chefin höchstpersönlich verwöhnt wurden.

VERANSTALTUNGEN 2024

Siegerehrung der Jeßnitztaler Trophy 2023	Mehrzweckhalle	11. Jänner 2024
Dorfball	Mehrzweckhalle	03. Februar 2024
Ortsschimeisterschaft	Hochbärneck	10. Februar 2024 Ersatztermin: 18. Februar
Osterhase am Fußballplatz	Fußballplatz St. Anton/J.	30. März 2024
Feuerwehr Fest	Feuerwehr	31. Mai bis 02. Juni 2024
Stadlfest		13. bis 14. Juli 2024
Wald und Wiesenfest	Schlagerboden	17. bis 18. August 2024
Sportfest	Fußballplatz	24. August 2024